



FDP - Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal  
Es informiert Sie     Andrea Sperling

Anschrift                     Rathaus Barmen  
   42275 Wuppertal

Telefon (0202)             563-6272  
Fax (0202)                 563-8573  
E-Mail                        sperling@gutesmorgen.de

Datum                        21.04.2004

**Drucks. Nr.                VO/2870/04**  
   öffentlich

An den  
Vorsitzenden des  
Stadtentwicklungsausschusses  
Herrn Jürgen Reese  
Rathaus, Wegnerstr. 7

42275 Wuppertal

### Antrag

---

Zur Sitzung am	Gremium
<b>06.05.2004</b>	<b>Stadtentwicklungsausschuss</b>
<b>19.05.2004</b>	<b>Hauptausschuss</b>
<b>24.05.2004</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>

---

### Städtebauliche Neuorientierung Bereich Loh

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal beantragt, der Rat möge beschließen:

“

- (1) Der Beschluss des Rates der Stadt vom 04.11.2002 zur Errichtung eines Stadtbades auf den ehemaligen WSW- Flächen an der Wartburgstraße wird aufgehoben.
- (2) Die Verwaltung wird beauftragt, für die ehemalige WSW-Fläche an der Wartburgstraße i.V. mit den nördlich angrenzenden Flächen (Baublock Loher Str., Wupper, Am Brögel) im Rahmen der Regionale 2006 und im Zusammenhang mit dem Konzept "Wohnen und Arbeiten in der Sozialen Stadt" ein Bau- und Nutzungskonzept (Wohnen und Arbeiten) zu entwickeln, und einen bewilligungsreifen Förderantrag (Stadterneuerungsmittel) zu stellen, um noch in diesem Jahr mit der Realisierung beginnen zu können. Die in diesem Zusammenhang erforderlichen bodenrechtlichen, technischen, finanziellen sowie bau- und planungsrechtlichen Voraussetzungen sind zu schaffen."

Begründung:

Vor dem Hintergrund der Entscheidung des Rates der Stadt zum Erhalt der Schwimmpoper ist der Ratsbeschluss vom 04.11.2002 zur Errichtung eines Ersatzbades am Standort Wartburgstraße in Frage gestellt. Um dieses Gebiet nicht auf lange Zeit hin brach liegen zu lassen, ist eine mögliche Förderung für das zuvor geplante Wohnbauprojekt "Wohnen und Arbeiten am Loh" in 2005 sicherzustellen. Hierfür ist eine kurzfristige Entscheidung hinsichtlich der Fläche Wartburgstraße erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Henke  
– Fraktionsvorsitzender –